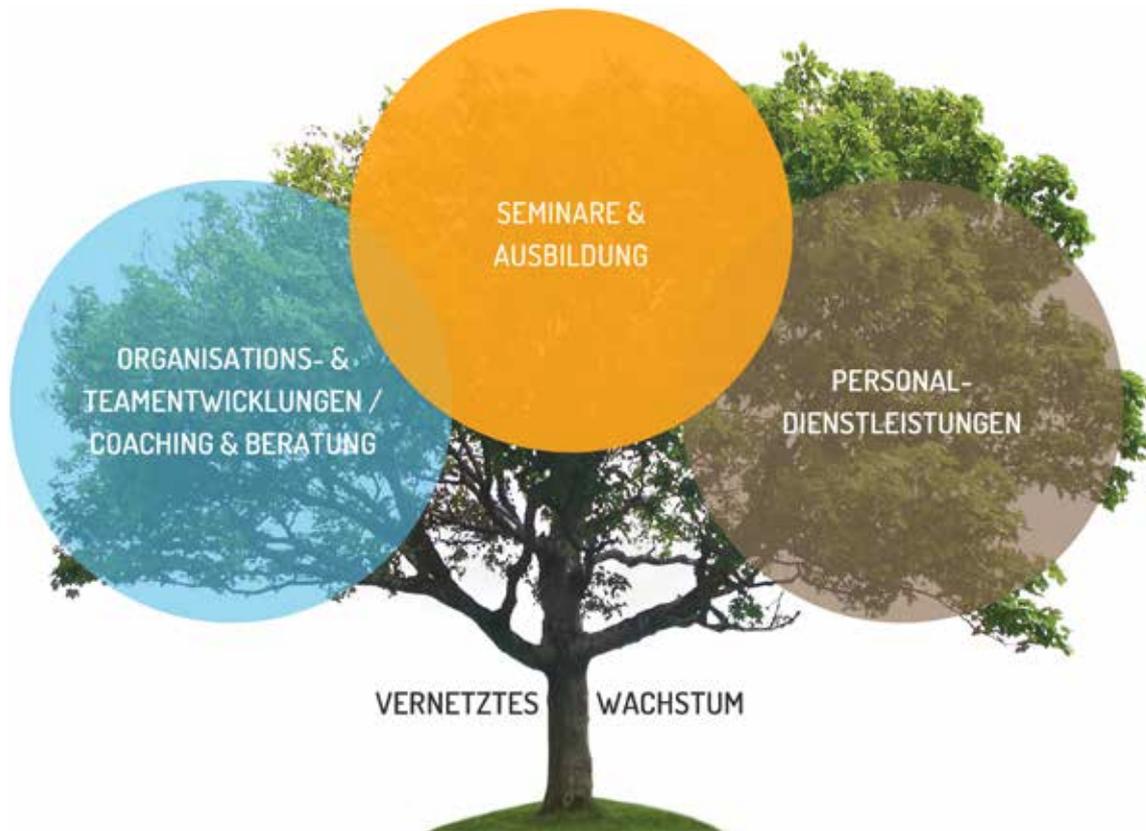




BREUEL & PARTNER
WIR FÖRDERN WACHSTUM



Seminare zur persönlichen Entwicklung



Mit unseren Seminaren zur persönlichen Entwicklung Einzelner unterstützen wir die Arbeit von Organisationen und Teams. Gleichzeitig helfen diese Seminare und Workshops auf neue Aufgaben vorzubereiten, innezuhalten, Einstellungen und Verhalten zu hinterfragen und ganz persönliche Entwicklungsimpulse zu erhalten. Intensives persönliches Wachstum lässt sich nur schwer in firmeninternen Seminaren erreichen. Mit „Fremden“ in einer Gruppe zu sein, macht es deutlich leichter, sich einzulassen, hinterfragt zu werden und ohne Risiko neues Verhalten auszuprobieren. Außerdem hilft das Zusammentreffen von Teilnehmern aus unterschiedlichen Unternehmenskulturen, neue Blickwinkel zu entdecken. Beim Lesen fällt Ihnen vielleicht auf, dass wir die herkömmliche männliche Schreibweise benutzen, man stolpert so nicht beim Lesen und Frau ist intelligent genug zu wissen, dass sie auch gemeint ist.

INHALTSVERZEICHNIS

5	Gruppendynamik und Selbsterfahrung
6	Gruppendynamik - Wirksam zusammenarbeiten
7	Beobachter im Seminar Gruppendynamik
9	Motivationsdynamik
10	Transaktionsanalyse I
13	Transaktionsanalyse II
14	Konfliktmanagement
16	Mediation
19	Forcing
20	Persönliche Kompetenz und innere Sicherheit stärken
24	Innere Balance bei Stress, Veränderungen und Konflikten
26	Führen
28	Führen in Veränderungsprozessen
30	Zeit für das Wesentliche
31	Vernetzt denken und handeln
32	Selbsterfahrungsorientiert trainieren
34	Analyse- und Interventionstechniken
36	Storytelling
37	NLP im Business
38	Entwicklungs- und Transferberatung/Unsere Ausbildungen
39	Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns!



GRUPPENDYNAMIK UND SELBSTERFAHRUNG

Wirksam zusammenarbeiten - Outdoor

Ziele und Nutzen

Die abgegrenzte Seminarsituation auf der Hütte oder dem Segelschiff fernab vom Alltag ermöglicht ein sehr intensives Erleben von Gruppenprozessen und eigenem Tun. Das hilft innezuhalten, um sich bewusst selbst zu reflektieren und aufgetankt mit neuer Lebendigkeit in den Alltag zurück zu gehen.

Inhalte

- Wer bin ich?
 - Was ist typisch für mich?
 - Entdecken auch bisher unbewusster Seiten von mir.
 - Einstellungen und Verhaltensweisen, die ich an mir schätze, die mich an mir stören und die meine Arbeitssituation beeinflussen.
- Wie erleben mich andere, wie erlebe ich mich selbst im Umgang mit und in der Gruppe?
- Welche Ziele habe ich zur persönlichen, beruflichen Entwicklung?
- Wie nutze ich meine Energien und finde mein Gleichgewicht zwischen persönlicher und beruflicher Entfaltung?
- Wie beeinflusse ich den Prozess „Kontakt - Vertrauen - Zusammenarbeit“?
- Welchen Weg gehe ich zu mehr innerer Ruhe und Gelassenheit, um auch mit schwierigen Alltagssituationen erfolgreich umzugehen?
- Wie beobachte, analysiere und beeinflusse ich Gruppenprozesse?
- Wie wird durch Feedback der Raum für freies Handeln als Einzelner und als Gruppe erweitert?
- Wie entwickelt sich die Gruppe, welchen Einfluss nehme ich dabei wahr, welche Erklärung gibt es dafür?
- Wie gehe ich mit Unterordnung, Verantwortung und Risiko um?

GRUPPENDYNAMIK

Wirksam zusammenarbeiten

Ziele und Nutzen

In diesem Seminar erfahren Sie am Modell der Seminargruppe Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, zum Beispiel Kontakt als Voraussetzung für Vertrauen und Vertrauen als Basis für wirksame Zusammenarbeit. Sie können sich im Spiegelbild der Gruppe erleben und Ihr Selbstbild mit dem Fremdbild anderer in Bezug setzen. Sie entscheiden, welche Konsequenzen dies für Ihr weiteres Verhalten haben soll.

Inhalte

- Wie erleben mich andere in der Zusammenarbeit in der Gruppe?
- Wie beobachte, analysiere und beeinflusse ich Prozesse in der Gruppe?
- Wie wird durch Feedback und offene Kommunikation der Raum für freies Handeln Einzelner und von Gruppen erweitert?
- Wie fördere oder behindere ich durch meine Einstellung und mein Verhalten die Entwicklung der Gruppe, Einzelner und mich selbst?
- Wie beeinflusse ich den Prozess „Kontakt - Vertrauen - Zusammenarbeit“ ?
- Wie fälle ich Entscheidungen allein und wie in der Gruppe? Welche Verhaltensweisen und Techniken helfen mir dabei?
- Wie schaffe ich durch mein Verhalten Raum für Handeln, Verantwortung und Entscheidung in der Gruppe?
Wie erlebe ich andere dabei?
- Wie stärke ich mein Selbstvertrauen, um mich auf echte Zusammenarbeit einzulassen?
- Wie beeinflusst das Zusammenspiel der drei Ebenen “Inhalt - Geschäftsordnung - Beziehung” den Erfolg der Gruppe?

BEOBACHTER IM SEMINAR GRUPPENDYNAMIK

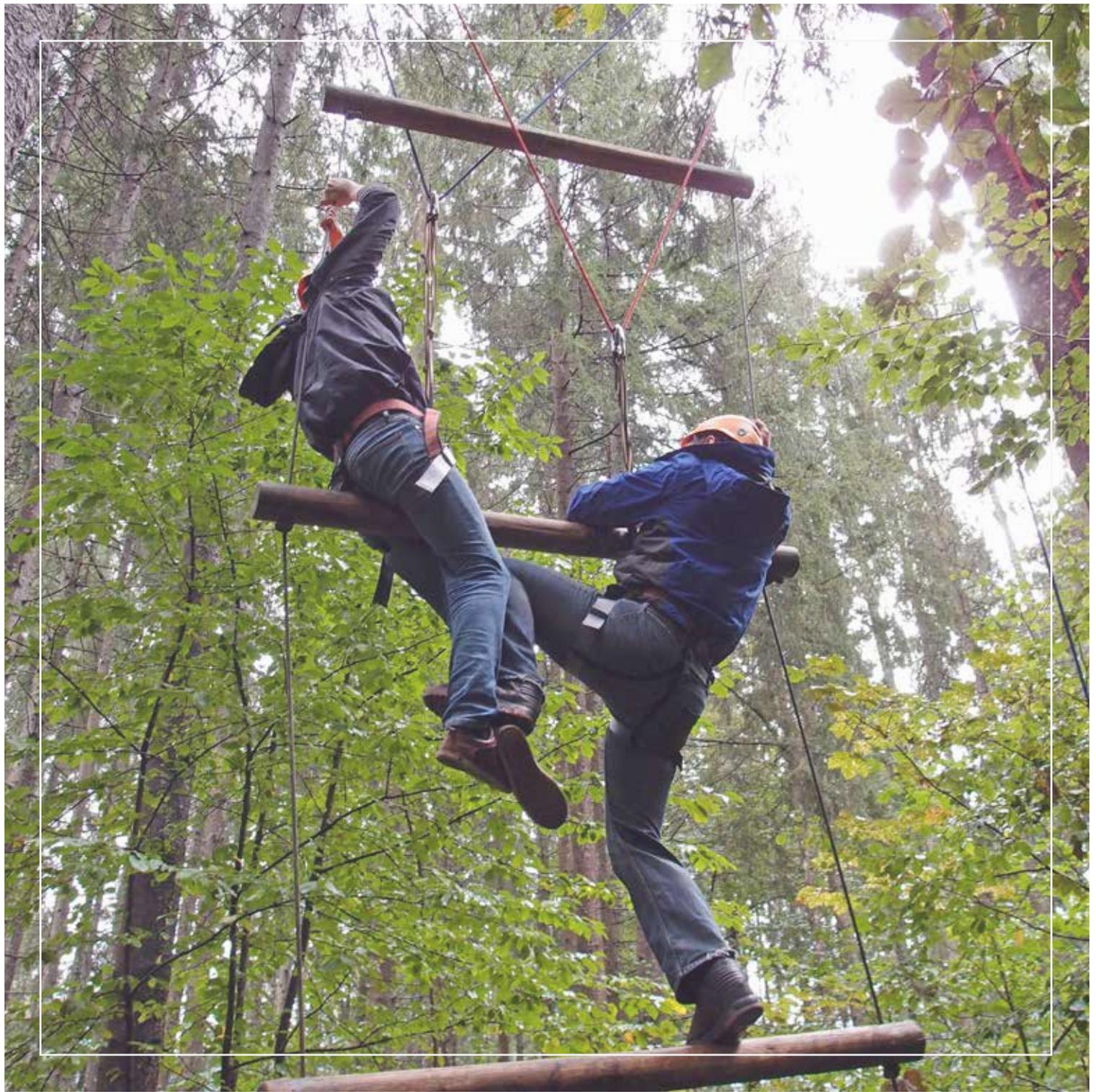
Wirksam zusammenarbeiten

Ziele und Nutzen

Wenn Sie bereits an dem Seminar Gruppendynamik - Wirksam zusammenarbeiten teilgenommen haben, bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, als Außensitzender das Geschehen der Gruppe zu erleben. Sie beobachten und analysieren Prozesse der Gruppe und Einzelner, erleben Interventionen und schulen dadurch Ihre Wahrnehmung. Im Trainerteam reflektieren Sie das Erlebte und lernen Gesetzmäßigkeiten der Gruppensituationen zu verstehen und damit umzugehen. Dies ist hilfreich für Ihre Alltagsarbeit als Führungskraft oder als Trainer.

Inhalte

- Beobachtung von Gruppenprozessen
- Herausfinden, was das „eigentliche“, oftmals unbewusste, unterschwellige Thema der Gruppe ist
- Gesetzmäßigkeiten von Gruppenprozessen und deren Übertragung in den Alltag kennenlernen
- Intensiver Austausch im Trainerteam
- Beobachtungskategorien und -kriterien
- Analyse- und Interventionsentscheidungen



MOTIVATIONSDYNAMIK

Gruppendynamische Prozesse in den Führungsalltag umsetzen

Wir empfehlen die vorherige Teilnahme an einem Seminar Gruppendynamik.

Ziele und Nutzen

In unterschiedlichen Führungssituationen geht es darum, Gruppenprozesse zu erkennen und als Führungskraft zu beeinflussen. Sie werden in diesem Seminar mit Führungsaufgaben, die es zu lösen gilt, konfrontiert und erleben so die Dynamik von Motivation der Teammitglieder. Durch Feedback haben Sie die Möglichkeit, sich und Ihr Tun zu hinterfragen und gegebenenfalls neu auszurichten.

Inhalte

- Wie kann ich Gruppenprozesse bewusst steuern und das Arbeitsergebnis optimieren?
- Wie führe ich
 - kompetente, aber unmotivierte Mitarbeiter,
 - wenig kompetente, aber hochmotivierte Mitarbeiter und
 - kompetente und motivierte Mitarbeiter?
- Wodurch kann ich die Kreativleistung meiner Mitarbeiter entfachen oder gar steigern, um Innovationen zu erzeugen?
- Womit stelle ich die Durchsetzung von Veränderungsmaßnahmen sicher und beschleunige Changemanagementprozesse?
- Wie fördere ich die Entwicklung meiner Mitarbeiter?
- Wie leite ich meine Meetings so, dass sie effizient und effektiv ablaufen?
- Welche meiner Fähigkeiten/Verhaltensweisen setze ich ein, um meine Durchsetzungskraft zu erhöhen ohne autokratisch zu wirken/zu sein?
- Wie wecke ich nachhaltig die Begeisterungsfähigkeit meiner Mitarbeiter?
- Wie kritisiere ich und trage ich Konflikte offen aus und wie gehe ich mit Demotivation meiner Mitarbeiter um?

TRANSAKTIONSANALYSE I

Meine Kommunikationsmuster - und wie ich diese im Alltag (er-)lebe

Ziele und Nutzen

Sie lernen sich selbst als Person und Ihre Verhaltensmuster in der Zusammenarbeit anhand ausgewählter Modelle der Transaktionsanalyse (TA) kennen. Sie setzen sich mit Ihren Normen und Prinzipien auseinander und wie diese Sie im Kontakt mit Ihrem Umfeld fördern bzw. hindern. Sie erleben bewusst Ihre eigenen Einstellungen und Gefühle. Sie entwickeln und probieren Alternativen aus.

Inhalte

- Was ist die Transaktionsanalyse?
- Wie reagiere ich in unterschiedlichen Situationen?
- Wie beeinflusst meine innere Einstellung mein Verhalten?
- Wie kann ich mein Verhalten den Ich-Zuständen zuordnen?
- Welche Auswirkungen hat mein Verhalten auf mein Umfeld, meine tägliche Arbeit?
- Welche immer wiederkehrenden Muster entdecke ich? Wie fördern, wie hemmen sie mich in meinem „Spannungsfeld“?
- Welche psychologischen Spiele spiele ich?
- Welche typischen Verhaltensmuster ködern mich dabei?
- Welche Personen regen mich an, symbiotische Beziehungen einzugehen?
- Welche alternativen Handlungsweisen stehen mir zur Verfügung, um ungeliebtes Verhalten zu verändern?
- Welchen Vertrag gehe ich mit mir selbst ein, um neu probiertes Verhalten in mein Repertoire zu übernehmen?





TRANSAKTIONSANALYSE II

Meine Einstellungen und Haltungen - und wie sie mein Arbeits- und Führungsverhalten beeinflussen

Ziele und Nutzen

Sie untersuchen die Hintergründe und Wurzeln Ihrer Verhaltensmuster. Das führt zu einem besseren Verständnis des eigenen Verhaltens und erleichtert den adäquaten Umgang mit sich selbst und anderen. Sie untersuchen Ihre Einstellungen, Wahrnehmungs- und Verhaltensweisen und was diese mit Vorbildern zu tun haben. Sie finden heraus, warum Sie in ein und derselben Situation über unterschiedliche Reaktionsmöglichkeiten verfügen. Sie setzen sich mit den Einschränkungen Ihres Lebensplanes (Skript) auseinander und untersuchen, in welchen Situationen Sie durch Botschaften Ihrer Vorbilder angetrieben werden und wie Sie Alternativen entwickeln können. Sie lernen Ihre Grundeinstellungen in verschiedenen Situationen kennen und wie diese Sie fördern bzw. hindern.

Inhalte

- Was sind meine gespeicherten Erinnerungen und was bewirken sie in unterschiedlichen Situationen in meinem persönlichen Umfeld?
- Wie gehe ich mit Anerkennung um? Wie gebe ich sie? Wie kann ich sie annehmen?
- Wie gehe ich mit Wünschen, Bedürfnissen und Gefühlen um? Welche grundsätzlichen Entscheidungen habe ich dafür für mich getroffen? Wie beeinflusst mich das in meinem Leben, in meinem beruflichen Umfeld?
- Wie wurde mein persönlicher Lebensplan beeinflusst? Über welche Botschaften verfüge ich? Wie fördert, bzw. hemmt das den Umgang mit anderen, wie die Zusammenarbeit?
- Welche Einschränkungen kenne ich, welche Erlaubnisse?
- Welche Antreiber erlebe ich immer wieder in unterschiedlichen Situationen und wie kann ich problemlösend damit umgehen?
- Welchen Vertrag gehe ich mit mir selbst ein, um neu probiertes Verhalten in mein Repertoire zu übernehmen?

KONFLIKTMANAGEMENT

Mein Konfliktverhalten und dessen Auswirkungen

Ziele und Nutzen

In diesem Seminar erkennen Sie, welche Auswirkungen Ihr Konfliktverhalten auf Ihren Umgang mit sich selbst und anderen hat. Sie lernen Ihre eigene Bedienungsanleitung, nach der Sie in Konfliktsituationen handeln, besser kennen. Somit haben Sie die Möglichkeit, persönliche Konflikte sowie Konflikte in und zwischen Gruppen bewusst für eine verbesserte Beziehung und Zusammenarbeit kreativ zu nutzen. Konflikte sind in jungen Jahren wichtig für die Bildung unserer eigenen Identität und sind gleichzeitig Motoren für persönliche Weiterentwicklung, aber auch für die Weiterentwicklung in Betrieben und in unserer Gesellschaft. Sie werden sich bewusst machen, was Sie an Konflikten so verletzt und wo Ihre „persönliche Gürtellinie“ ist, ab der es wehtut. Durch adäquates Konfliktmanagement werden Sie mehr Gelassenheit und Ruhe gewinnen.



Inhalte

- Welches typische Verhalten praktiziere ich in Konfliktsituationen und wie wirkt sich das auf mich selbst und meine Partner aus?
- Welche früheren Erfahrungen prägen meinen Konfliktstil und wie kann ich damit bewusst umgehen?
- Wie setze ich mich mit Autoritäten auseinander?
- Welche Tendenzen bevorzuge ich im Konfliktverhalten?
- Wie gehe ich mit meinen persönlichen Konfliktanteilen um?
- Wie manage ich Konflikte innerhalb von Gruppen?
- Wie kann ich durch konstruktive Konfliktlösung meine Beziehungen verbessern?
- Wie lenke ich die Energie, die ein Konflikt freisetzen kann, in eine positive Richtung und nutze damit den Konflikt als Chance für eine Verbesserung der Zusammenarbeit?
- Wie führe ich Konfliktdialoge?
- Wie gehe ich mit scheinbar nicht lösbaren Konflikten um?
- Welche Zusammenhänge entdecke ich bei mir zwischen meinem Konfliktverhalten und körperlichen Reaktionen?
- Wie gehe ich mit Konflikten so um, dass sie für mich und meine Partner Hilfe und Anstoß zur Weiterentwicklung, zur Kreativität sowie zur Intensivierung unseres Zusammenarbeitens werden?

MEDIATION

Führungskräfte und Projektleiter managen Konflikte

Ziele und Nutzen

In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Konfliktarten, Diagnoseformen und Gesetzmäßigkeiten in der Entwicklung von Konflikten kennen. Sie erhöhen Ihre Beratungskompetenz im Umgang mit Konflikten anhand aktueller eigener Konfliktsituationen.

Inhalte

- Welche verschiedenen Konfliktarten gibt es und wie gehe ich mit ihnen um?
- Was sind die Ursachen von Konflikten, wie erkenne ich sie und wie agiere ich?
- Nach welchen Gesetzmäßigkeiten entwickeln sich Konflikte und welche Bearbeitungsmöglichkeiten habe ich in den unterschiedlichen Stufen?
- Wie erhöhe ich meine Kompetenz in der Wahrnehmung und Diagnose von Konflikten?
- Welche Funktionen erfüllen Konflikte und wie kann ich ein anderes Bewusstsein bei mir und anderen gegenüber Konflikten entwickeln?
- Wie moderiere ich Konflikte?
- Was ist meine besondere Rolle als Moderator/Manager von Konflikten?
- Wie gehe ich mit Aggressionen, Konfrontationen und Abwehrverhalten der Konfliktpartner um?
- Wie gehe ich mit scheinbar unlösbaren Konflikten um?
- Beratung/Supervision von aktuellen Konfliktsituationen, die die Teilnehmenden ins Seminar mitbringen.





FORCING

Durchsetzen, konfrontieren, Stärke entdecken

Wir empfehlen die vorherige Teilnahme an einem Seminar Gruppendynamik oder Konfliktmanagement.

Ziele und Nutzen

In diesem Seminar geht es darum, sich der eigenen inneren Stärke bewusst zu werden, klar Stellung zu beziehen und zu vertreten, auch wenn die Gefahr besteht, damit auf Ablehnung zu stoßen. Durchsetzen bedeutet in diesem Zusammenhang, die eigene Meinung und die eigenen Bedürfnisse deutlich zu machen. Es geht nicht um hierarchische Macht, sondern um persönliche Stärke. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Grenzen auszuloten, Ängste und Zweifel ernst zu nehmen, ohne sich von ihnen beherrschen zu lassen. Es geht darum, auf die eigene innere Stimme zu hören und nicht, anderen gerecht zu werden.

Inhalte

- Was will ich wirklich, selbst wenn ich mit Schwierigkeiten und Widerständen konfrontiert werde?
- Wie gehe ich mit Ablehnung um?
- Welche Grenzen setze ich mir? Wo liegen meine tatsächlichen Grenzen und wie weit bin ich bereit zu gehen?
- Wie behindern mich möglicherweise meine inneren mentalen Modelle von Führung, Durchsetzung, Kooperation, Konfrontation und Starksein?
- Wie sehr glaube ich an mich und meine Ideen?
- Welche meiner Stärken sind mir bewusst, welche Potentiale habe ich?
- Wie kann ich meine Stärken und meine Kraft in Auseinandersetzungen besser für mich arbeiten lassen?
- Wie nutze ich meine Angst, meine Zweifel und meine Be-Denken als Stärke?
- Wie klar äußere ich meine Meinung in Entscheidungsprozessen?

Während des Seminars finden Outdoor-Aktivitäten statt. Bei körperlichen Einschränkungen oder wenn Sie sich in therapeutischer Behandlung befinden, bitten wir Sie, uns vorab zu informieren.

PERSÖNLICHE KOMPETENZ

und innere Sicherheit stärken

Ziele und Nutzen

In diesem Seminar gewinnen Sie mehr innere Sicherheit. Sie reflektieren Mechanismen und Auswirkungen persönlicher Programmierungen. Sie arbeiten an Veränderungsmöglichkeiten, um mehr Flexibilität in schwierigen Situationen zu erreichen und um den persönlichen Handlungsspielraum zu erweitern. Sie reflektieren Ihre Fähigkeit zur Verständigung und Dialogbereitschaft in unterschiedlichen Alltagssituationen, um tragfähige Beziehungen in verschiedenen Kontexten zu gestalten.

Inhalte

- Welches Selbstbild habe ich von mir?
- Welche Ziele habe ich in Bezug auf meine berufliche und persönliche Entwicklung?
- Wie gewinne ich mehr innere Sicherheit?
- Wie kann ich in festgefahrenen und scheinbar ausweglosen Situationen mehr Flexibilität erreichen?
- Was brauche ich, um vermeintliche Schwächen und persönliche Eigenheiten bei mir und anderen zu akzeptieren?
- Wie kann ich Entscheidungen treffen, dazu stehen und sie anderen mitteilen?
- Wie setze ich Grenzen, ohne in einen sturen Egoismus oder in ein starres Sich-Abschotten zu verfallen?
- Welche persönlichen Programme werden in schwierigen Situationen aktiviert?
- Welche Aspekte dieser Grundstrukturen/Programme erweitern meinen Handlungsspielraum, welche führen zu Blockaden?
- Wie kann ich meine persönliche Kompetenz und innere Stärke ausbauen, um selbstbewusst zu leben, gut mit Kritik umzugehen und selbstsicher zu kommunizieren?





BREUEL & PARTNER



INNERE BALANCE

bei Stress, Veränderungen und Konflikten

Ziele und Nutzen

Sie betrachten und reflektieren Ihr Verhalten und Ihre innere Haltung in unterschiedlichen Stress-, Veränderungs- und Konfliktsituationen und finden heraus, was Sie aus dem Gleichgewicht bringt. Auf Ihrem Weg zu innerer Balance entwickeln Sie neue lösungsorientierte Denk- und Handlungsalternativen. Dabei werden Ihre individuellen Stärken und Potentiale berücksichtigt. Ziel ist es, auch in schwierigen Situationen Wahlmöglichkeiten zu haben, gelassen und klar zu entscheiden und zu agieren.

Inhalte

- Was ist mein Selbstverständnis und mein Anspruch an mich und welchen Einfluss hat dies auf meine Balance und die Gestaltung meines Alltags?
- Was löst bei mir Stress aus und wie reagiere ich darauf?
- Welche Denk- und Verhaltensmuster habe ich in schwierigen Situationen und wie wirken sich diese auf mich selbst und andere aus?
- Welche neuen Verhaltensweisen helfen mir, mit Stress, Veränderungen und inneren Konflikten umzugehen?
- Wie nehme ich meine Grenzen wahr und wie kann ich sie vertreten?
- Wie gehe ich positiv und lösungsorientiert mit Veränderungen um?
- Wie kann ich einen ausgeglichenen und widerstandsfähigen Zustand (körperlich und mental) langfristig sicherstellen, Energiequellen und „Tankstellen“ entdecken und in mein Leben integrieren?
- Welche Möglichkeiten/Methoden gibt es, um auf mich und meine Gesundheit zu achten?
- Was hilft mir, zur Ruhe zu kommen?
- Wie sieht mein persönlicher Entwicklungsplan aus?



FÜHREN

Zweiteiliger Intensivlehrgang für erfahrene und zukünftige Führungskräfte

Ziele und Nutzen

Bei diesem Lehrgang handelt es sich um ein Projekt, dessen Zeitdauer insgesamt ein halbes Jahr beträgt. Eingerahmt wird es von den beiden Seminarwochen im Frühjahr und im Herbst. Es wird großen Wert auf den Transfer der Lerninhalte in den Alltag gelegt. Deswegen dient die Zeit zwischen den Seminarwochen der gezielten Weiterarbeit an Fragestellungen in Lernpartnerschaften.



Inhalte

- Welche Erwartungen werden an mich als Führungskraft aus den unterschiedlichen Richtungen gestellt und wie gehe ich damit um?
- Wie bewege ich mich im Spannungsfeld unterschiedlicher Erwartungen?
- Was ist meine eigentliche Aufgabe als Führungskraft?
- Wie definiere ich meine Rolle und inwieweit existieren Rollenvorgaben von Seiten meiner Unternehmung und wie gleiche ich diese ab?
- Welche Bedeutung haben Führungsleitlinien und Grundsätze der Zusammenarbeit im Alltag?
- Wie praktiziere ich wirkungsvoll Delegation von Verantwortung und Aufgaben?
- Wie erkenne ich den unterschiedlichen Reifegrad meiner Mitarbeiter und stelle mein Führungsverhalten darauf ein?
- Welche Bedeutung haben meine eigenen Werte und Normen im Alltag und wie kann ich mit diesen im Umgang mit Mitarbeitern bewusst umgehen?
- Wie entsteht Motivation und welche Möglichkeit habe ich, diese zu beeinflussen?
- Was sind die Grenzen von Motivation?
- Wie kann ich ein Klima von Vertrauen und Zusammenarbeit fördern?
- Wie kann ich wirkungsvoll Grenzen setzen?
- Wie gehe ich mit verschiedenen Führungsinstrumenten um, wie z. B. Fördergesprächen, Kritikgesprächen, Beurteilungsgesprächen etc.?
- Wie gestalte ich Zielfindungsprozesse?
- Wie gehe ich mit Zielvorgaben um?
- Welche Bedeutung haben Vereinbarungen in Maßnahmenplanungen?
- Wie fördere ich einen Prozess von Feedback?
- Wie kann ich Fördern und Fordern miteinander verbinden?
- Wie kann ich in meinem Bereich das Instrument „Strategische Planung“ nutzen, um meine Arbeitseinheit weiterzuentwickeln?

FÜHREN IN VERÄNDERUNGSPROZESSEN

Veränderungsprozesse initiieren und umsetzen

Ziele und Nutzen

Sie lernen natürliche Abläufe in Veränderungsprozessen kennen und damit umzugehen. Sie erkennen, wie Sie den Veränderungsprozess wirkungsvoll begleiten und unterstützen können. Grundlage der Arbeit ist ein Blick in den Spiegel der eigenen Veränderungsbereitschaft und Veränderungsmentalität.

Inhalte

- Wie ist meine innere Haltung gegenüber Veränderungen und welche Ausstrahlung habe ich bezogen auf Veränderungsbereitschaft?
- Welche Gesetzmäßigkeiten lassen sich bei Menschen gegenüber Veränderungsprozessen erkennen?
- Wie kann ich mich und andere auf Veränderungen vorbereiten?
- Wie kann ich andere für Veränderungen gewinnen?
- Welche Bedeutung haben Gefühle bei Veränderungen und wie gehe ich mit ihnen um?
- Wie hängen Macht und Veränderungen zusammen und wie gehe ich konstruktiv mit Macht um?
- Wie arbeite ich mit meinen eigenen Emotionen und denen der Mitarbeiter?
- Wie gestalte ich einen konstruktiven Umgang mit Widerständen?
- Wie steuere ich Veränderungsprozesse in komplexen Systemen?
- Welche Führungsgrundsätze helfen mir in schwierigen Zeiten?
- Welche Führungsrollen sind im Veränderungsprozess besonders wahrzunehmen?
- Was sind Managementfehler in Veränderungsprozessen?
- Wie kann ich Veränderungsbereitschaft erlernen und die Veränderungsbereitschaft meiner Mitarbeiter fördern?
- Was sind die wichtigsten „To-dos and not-to-dos“ bei Veränderungsprozessen?



ZEIT FÜR DAS WESENTLICHE

Zeitmanagement und Persönlichkeit

Ziele und Nutzen

Sie reflektieren, welche Teile Ihrer Persönlichkeit Ihren Arbeitsstil und Ihren Umgang mit Zeit beeinflussen. Sie finden Perspektiven, entwickeln neue Ideen und lernen die Methoden und Techniken des modernen Zeitmanagements Ihrer Person entsprechend einzusetzen. Anhand Ihrer individuellen Stärken und Schwächen entwickeln Sie Wahlmöglichkeiten, um Ihren Alltag noch rationeller zu gestalten und Freiräume für wichtige Aufgaben zu schaffen. Entscheidend ist nicht nur eine kurzfristige Arbeitsentlastung, sondern die Absicherung Ihrer langfristigen Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit.

Inhalte

- Welche Einstellungen und Verhaltensweisen lassen mich in meinem Zeitmanagement erfolgreich sein?
- Wie ist mein Selbstverständnis/meine Rolle als ... und was bedeutet das für meine Kernaufgaben?
- Welche Vor- und Nachteile hat mein persönlicher Arbeitsstil?
- Welche Bedeutung haben Ziele für mein Zeitmanagement und welche Ziele verfolge ich?
- Was bedeuten meine Werte und die der anderen für mein Zielsystem?
- Welche Methoden/Techniken unterstützen mein Zeitmanagement?
- Was treibt mich an, Dinge so zu tun, wie ich sie tue und welche Verantwortung übernehme ich dafür?
- Wie leite ich Aufgabenströme chaosfrei über meinen Schreibtisch (Ordnung)?
- Was ist in der Zusammenarbeit mit anderen, dem Team förderlich oder hinderlich?
- Wo verliere ich Energie und „werde gearbeitet, statt zu arbeiten“ (meine Motivation)?
- Welche Teile meiner Persönlichkeit hindern oder fördern mich bei dem, was wichtig oder unwichtig ist?
- Was sind realistische Ansätze, meinen Ausgleich zwischen Berufs- und Privatleben weiterzuentwickeln?

VERNETZT DENKEN UND HANDELN

Entscheidungsprozesse gestalten - Komplexität managen

Ziele und Nutzen

In diesem sehr praxisorientierten Seminar werden Sie anhand eigener Projekte oder Aufgabenstellungen die Methode des vernetzten Denkens und Handelns erlernen und Ihre Projekte Schritt für Schritt entsprechend bearbeiten. Sie erfahren durch Ihre eigenen Projekte und die Fälle der anderen Teilnehmer, wie sich die vielfältigen Einflüsse und Vernetzungen auf den Erfolg der Arbeit auswirken. Sie erarbeiten sich adäquate Handlungs- und Verhaltensweisen, um diese Einflüsse positiv zu steuern, zu begleiten und Ihre Arbeit trotz manchmal schwieriger Bedingungen zielgerichtet zum Erfolg zu führen.

Inhalte

- Welche Techniken und Methoden tragen zur effizienten Problemlösung und Entscheidungsfindung bei?
- Wie können durch vernetztes Denken und Handeln Probleme analysiert, beschrieben und bearbeitet werden?
- Welche Denkfehler liegen Fehlentscheidungen bzw. Fehlentwicklungen bei Entscheidungs-, Veränderungs- und Entwicklungsprozessen zu Grunde?
- Wie komme ich in der Praxis von einer linearen zu einer vernetzten Denkweise?
- Wie moderiere ich Entscheidungsprozesse?
- Wie mache ich die unterschiedlichen Ziele und Interessen der Betroffenen transparent und berücksichtige sie angemessen?
- Welche Bedeutung haben emotionale Faktoren bei der Gestaltung von Entscheidungsprozessen?
- Worauf muss ich bei Entscheidungs- und Entwicklungsprozessen in Bezug auf Verhalten, Einstellungen, Normen, Regeln und Werte achten?
- Welche Szenarien sind notwendig, um künftige Entwicklungen realistisch zu beschreiben und Annahmen für die Zukunft zu begründen?
- Wie schaffe ich, trotz Komplexität, Einfachheit und Klarheit?

SELBSTERFAHRUNGSORIENTIERT TRAINIEREN

Ein Seminarprojekt für Trainer - in drei Teilen

Ziele und Nutzen

Sie lernen am Modell des Seminars, selbstverantwortlich Trainings aufzubauen und zu praktizieren. Entsprechend Ihren Vorkenntnissen erweitern Sie Ihr Wissen und sammeln Erfahrungen in der praktischen Durchführung. Sie erlernen Methoden selbsterfahrungsorientierten Trainings, wenden Sie selbst an und reflektieren Ihre Rolle als Trainer.

Inhalte

Da die Inhalte von der Gruppe ausgewählt und geplant werden, lassen sich hier nur einige häufig vorkommende Themenbereiche nennen:

- Was bedeutet selbsterfahrungsorientiert trainieren und welchen Nutzen hat es?
- Wie analysiere ich den betrieblichen und persönlichen Trainingsbedarf?
- Wie beeinflusst meine Haltung als Trainer meinen Trainingsstil und die Dynamik der Gruppe?
- Wie kann ich das Geschehen in der Seminargruppe analysieren?
- Welche Methoden und Medien sind effektiv und wie setze ich sie sinnvoll ein?
- Wie gestalte ich Feedbackprozesse lernwirksam?
- Wie leite und moderiere ich Gespräche?
- Wie gehe ich mit Konflikten und Spannungen um?
- Wie kontrolliere und sichere ich den Lernerfolg?



ANALYSE- UND INTERVENTIONSTECHNIKEN

in Organisations- und Teamentwicklungsprozessen

Ziele und Nutzen

Sie werden sicherer im Umgang mit Analyse- und Interventionstechniken in Entwicklungs- und Veränderungsprozessen und haben Klarheit über Ihre eigene Rolle. Der Workshop ist so aufgebaut, dass Sie anhand eigener Fälle Möglichkeiten von Analyse und Intervention alternativ diskutieren; Methoden der Organisationsentwicklung (OE) sind die Basis. Sie erfahren am Beispiel der eigenen Gruppe, wie sich diese entwickelt und beziehen es in den Reflexionsprozess von Analyse und Intervention mit ein.

Inhalte

- Was ist mein Selbstverständnis als interner Berater oder Führungskraft in OE-Prozessen?
- Welche Möglichkeiten der Analyse und Intervention bieten mir verschiedene Methoden und therapeutische Modelle?
- Welche Interventionsmöglichkeiten und Instrumente stehen mir in meiner Funktion als Berater, Trainer oder Führungskraft zur Verfügung?
- Welche Rolle spiele ich selbst in der Organisationskultur meines Unternehmens und wie wirkt sie sich aus?
- Wie erhöhe ich meine Wahrnehmung für Vernetzung von Problemen?
- Wo und wie beziehe ich Mitarbeiter in verschiedene Prozesse und Maßnahmen ein?
- Wie gehe ich mit Blockaden und schwierigen Situationen um? (Konflikte, Widerstand, Weinen...)
- Wie leiste ich als OE-Berater Hilfe zur Selbsthilfe?

STORYTELLING

Der persönliche Auftritt - ein rhetorisches Seminar

Ziele und Nutzen

Was nützt es, wenn ich etwas genau weiß, aber keiner hört richtig zu oder ich bringe einfach nicht rüber, was ich „eigentlich“ sagen möchte? Oft ist es nicht so wichtig, was ich sage, sondern wie ich es sage. Selbstbewusstes Auftreten, schlüssige, lückenfreie Argumentation, die Kunst, spontan die richtigen Worte zu finden und im Vollbesitz der eigenen Ressourcen zu sein, ist das Ziel dieses Seminars. Sie erarbeiten Ihr persönliches rhetorisches Profil und arbeiten aktiv an den analysierten Engpässen.

Inhalte

- Welche Stärken, Potentiale, Schwächen und Engpässe habe ich in der Interaktion mit anderen?
- Wie setze ich meine natürliche Autorität sinnvoll ein?
- „Sagen Sie doch bitte ein paar Worte...!“ – und jetzt?
- Wie bilde ich logische Argumentationsketten, um meine Ideen rüber zu bringen?
- Wie gehe ich mit Ablehnung und unfairer Dialektik und Polemik um?
- Kritik, Provokation, Konfrontation – rhetorische Fähigkeiten in der Auseinandersetzung.

Wir führen das Seminar in Zusammenarbeit mit Nötges + Partner durch.

NLP IM BUSINESS

für Führungskräfte, Berater, Trainer und Verkäufer

Ziele und Nutzen

In diesem Grundseminar geht es vor allem um die Einführung in die Kommunikationskunst des Neuro-Linguistischen Programmierens - NLP. Lernen am Modell wird gefördert und die Verknüpfung mit dem eigenen bisherigen Trainingsstil wird erleichtert.

Inhalte

- Wie nutze ich die eigene Wahrnehmung, um Feedback zu erfassen und zu nutzen?
- Wie baue ich wohlthuenden Kontakt zum Einzelnen und zur Gruppe auf und wie überprüfe ich die Tragfähigkeit dieses Kontakts?
- Welche Möglichkeiten habe ich, auch in schwierigen Situationen auf meine Ressourcen zurückzugreifen?
- Wie setze ich Rollen-Spiele wirksam ein?
- Wie ist der Weg vom Inhaltslernen zum Prozesslernen und was sind seine Konsequenzen für den Trainings- und Unterrichtsstil?
- Wie kann ich mit Widerständen konstruktiv umgehen und sie nutzen?
- Wie kann ich festgefahrene und scheinbar ausweglose Situationen verändern?
- Wie kommuniziere ich nachhaltig?

Wir führen das Seminar in Kooperation mit Kommunikationstraining Simmerl durch.

ENTWICKLUNGS- UND TRANSFERBERATUNG

Drei Anlässe für Entwicklungsberatung:

- Sie wollen über Ihre berufliche und persönliche Entwicklung sprechen.
- Sie sind unsicher, welches Seminar zur persönlichen Entwicklung für Sie passend ist.
- Sie möchten sich in Vorbereitung auf ein gewähltes Seminar über Ihre Themen bewusst werden.

In einer Transferberatung bearbeiten Sie ca. vier bis sechs Wochen nach einem Seminar, wie Sie mit den Erfahrungen des Erlebten im Alltag zurechtgekommen sind und verstärken, korrigieren oder ergänzen Ihren eingeschlagenen Weg.

UNSERE AUSBILDUNGEN

Um erfolgreich zu sein, brauchen Organisationsentwicklungsprozesse neben externen, auch interne Unterstützer.

Dafür bieten wir drei unterschiedliche Aus- und Weiterbildungsprogramme an:

- Ausbildung zum Systemischen Business Coach
- Ausbildung zum Trainer und Berater
- Ausbildung zum Projektleiter

Unsere Ausbildungen basieren auf unserem Grundsatz des selbsterfahrungsorientierten Trainings. Es steht vor allem die Praxis im Vordergrund. Uns ist sehr daran gelegen, dass die Ausbildung individuell auf Sie abgestimmt ist, deswegen gibt es neben Grundbausteinen eine Reihe an optionalen Seminaren.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.breuel-und-partner.de

Noch Fragen?

Wir freuen uns, wenn Sie
Kontakt mit uns aufnehmen!

info@breuel-und-partner.de
Telefon: 08142 13805



BREUEL & PARTNER
WIR FÖRDERN WACHSTUM

Werner-von-Siemens-Str. 17 • 82140 Olching

Telefon: 08142 13805 • Fax: 08142 1005

info@breuel-und-partner.de

www.breuel-und-partner.de